

Presseausendung vom 04. März 2021

Gute Nachricht zum Frauentag: Das Rathaus Klosterneuburg ist bereits zu rund 49 Prozent weiblich besetzt

Am 08. März wird der Internationale Frauentag begangen. In der Stadtverwaltung Klosterneuburgs sind knapp die Hälfte der Posten und immer mehr Führungspositionen weiblich besetzt.

Anlässlich des Frauentags macht Klosterneuburg auf Gleichberechtigung aufmerksam und geht selbst mit gutem Beispiel voran. Insgesamt beträgt der Frauenanteil in der Stadtverwaltung 48,95 Prozent. Bei den Führungskräften sind es 45,16 Prozent. In den letzten Jahren ist eine steigende Anzahl an weiblichen Leitungspositionen zu verzeichnen. Insgesamt sind auffallend viele Frauen in technischen, früher stark männerdominierten Bereichen wie der Bauabteilung, der Immobilienverwaltung oder im Wirtschaftshof zu finden.

Frauenstadträtin DI Dr. Maria-Theresia Eder: „Sehr positiv ist, dass zunehmend mehr Frauen technische, traditionell männlich besetzte, Positionen in der Stadtgemeinde Klosterneuburg kompetent besetzen. Die Stadtgemeinde Klosterneuburg bietet ein hohes Maß an Flexibilität, welches vor allem für die Familienplanung wesentlich ist.“

Stadtrat Mag. Clemens Ableidinger, in dessen Verantwortung die Verwaltung fällt: „Es freut mich, dass schon jetzt in der Verwaltung auf fast allen Ebenen beinahe Geschlechtergleichheit herrscht. Das spricht für die Attraktivität der Gemeinde als Arbeitgeberin. Die Politik - und das gilt auch für mich selbst - ist nun gefordert, auch im Gemeinderat mehr zur stärkeren Repräsentation von Frauen zu unternehmen.“

Mag. Irene Kern, Leiterin des Personalamts und stv. Stadtamtsdirektorin, ist selbst zweifache Mutter und setzt sich vor allem für flexible Arbeitsmodelle ein: „Die Stadtgemeinde möchte sich nicht einfach auf dem Vorteil des sicheren Arbeitsplatzes ausruhen, sondern als zeitgemäßer Arbeitgeber präsentieren. Wir haben derzeit 33 von 120 möglichen Arbeitszeitmodellen in Verwendung. Das lässt eine sehr gute Anpassung an die jeweiligen Lebensabschnitte und familiären Umstände zu.“

Der Anteil an angestellten Frauen liegt bei der Stadtgemeinde bei 64,56 Prozent. Bei den Arbeitern sind immerhin 34,88 Prozent weiblich, bei den Mandatären 29,79 Prozent.

Foto „Frauentag“ © Stadtgemeinde Klosterneuburg/Stahl

Bildtext: Frauenstadträtin DI Dr. Maria-Theresia Eder (l.) und Stadtrat Mag. Clemens Ableidinger mit Ing. Veronika Volek, Leiterin des Standesamtes, Mag. Irene Kern, Leiterin des Personalamts und stv. Stadtamtsdirektorin und Dipl.-Ing. Karin Mitterecker, stv. Baudirektorin - sie stehen repräsentativ für den hohen Frauenanteil und die weibliche Führungshemisphere der Stadtgemeinde Klosterneuburg.

Rückfragehinweis

Mag. Gabriele Schuh-Edelmann, Pressestelle

pressestelle@klosterneuburg.at

02243 / 444 – 302

0676 / 833 40 302

www.flickr.com/stadtgemeindeklosterneuburg

www.instagram.com/rathausklosterneuburg

twitter.com/RathausK